

MAGNET MANIA

High Speed Slot Car Racing

Technisches Reglement Slotcars Division 2



Fahrzeugklasse mit einheitlichem Motor und Metall-Fahrwerk

A) Karosserie

- 1) Zugelassen sind handelsübliche Karosserien von Großserienherstellern aus gespritztem Hartplastik im Maßstab 1:32. Modell nach Vorbild eines Originalfahrzeugs ohne freilaufende Räder entsprechend der Kategorien Touren-, GT- und Sportwagen sowie Prototypen.
- 2) Die äußere Formgebung der Karosserie muß serienmäßig sein. Scheiben aus Hartplastik können durch tiefgezogene Leichtausführungen ersetzt werden. Erlaubt ist zudem ein Durchbrechen von Be- und Entlüftungsöffnungen sofern diese ab Werk geschlossen sind, die Vergrößerung der Radausschnitte (Radläufe) zur Anpassung an die gefahrene Radgröße, sowie das Anbringen zusätzlicher Verstärkungen auf der Innenseite der Karosserie. Zusatzteile wie Antennen, Spiegel, Scheibenwischer etc. sind nicht erforderlich. Heckspoiler müssen nicht original sein, jedoch in Abmessungen und Montageposition mit dem Originalspoiler übereinstimmen.
- 3) Die original Innenausstattung der Karosserie kann durch Leichtbauteile ersetzt werden. Hierbei muß jedoch der komplette Innenraum vollständig abgedeckt sein, so das von außen weder Fahrwerk noch andere Fahrwerksteile, Motor etc. sichtbar sind. Das Cockpit muß mit einer dreidimensionalen Fahrerfigur im Maßstab 1:32, der Realität entsprechend bemalt und nach dem Vorbild im Cockpit platziert, ausgestattet sein.
- 4) Zur Montage können auf der Innenseite der Karosserie vorhandene Streben, Verstärkungen, Montagepfosten u.ä. entfernt werden. Freistehende Heckspoiler können optional flexibel in der Original-Position an der Karosserie oder am Fahrwerk montiert werden.
- 5) Im Rennen müssen defekte Karosserieteile die an einer Stelle länger/breiter/höher als 20mm sind (außer Lampenabdeckungen und Spoilerlippen), sowie Heckspoiler während der Rennzeit und innerhalb von 3 Runden nach dem Defekt wieder montiert werden. Betroffene Karosserieteile und Spoiler können wahlweise auch mit Tape auf der Fahrzeugoberseite befestigt werden.
- 6) Die Karosserie kann mit einer dem Vorbild entsprechenden Beleuchtung ausgestattet werden.

B) Fahrwerk

- 1) Zugelassen als Einheitschassis ist das Fahrwerk Red Devil (Art.-Nr. PF3300R) der Marke PLAFIT aus Aluminiumteilen. Das Fahrwerk ist serienmäßig zu verwenden, wobei die Karosseriehalter für die Montage der Karosserie angepasst werden können.
- 2) Fahrwerksteile:

a) Leitkiel, Kabel und Montageteile =	freigestellt
b) Stromabnehmerbürsten =	freigestellt
c) Motorritzel =	freigestellt
d) Achszahnrad =	SIGMA 30 bis 33 Zähne (SG8543A/AX/B/BX)
e) Achslager vorne/hinten =	freigestellt

- f) Achsen, Distanzen vorne/hinten = freigestellt
- g) Felgen* vorne/hinten = freigestellt (Zierfelge oder Felge mit separatem Felgeneinsatz)
- h) Räder vorne (keine O-Ringe) = Durchmesser min. Ø17,5mm und min. 5mm breit. Nur Vollgummi-Reifen, versiegeln und verkleben optional
- i) Reifen hinten = BRM-Vollgummi (BRM muß lesbar sein), Reifenhärte freigestellt und verkleben optional
- j) Montageteile, Schrauben, Federn etc. = freigestellt
- k) Magnete (höhen-einstellbar) = PLAFIT (PF3316), Zusatzmagnet (PF3317) hinten optional
- l) Vorderachsstrebe = PLAFIT (PF1718C) optional
- m) Achstieflerlegung vorne/hinten = PLAFIT optional (PF3304S02-10 bzw. PF1709S02-10)

* Wahlweise können Zierfelgen oder Felgen mit separatem Zierfelgen-Einsatz verwendet werden. Felgeneinsätze müssen beim Start vorhanden und fest montiert sein, wobei lose Einsätze während des Rennens nur dann wieder zu montieren sind, wenn dadurch das Mindestgewicht unterschritten wird.

C) Abmessungen und Gewichte

- 1) Die maximale Fahrzeug- und damit auch die Spurbreite beträgt 70mm.
- 2) Die Karosserie muß in der Draufsicht das Fahrwerk und sämtliche Fahrwerksteile inklusive der Räder (Felgen und Reifen) abdecken.
- 3) Das Mindestgewicht des komplett montierten Fahrzeugs beträgt 60g.
- 4) Eine Bodenfreiheit (auch unter Achsritzel, Magneten etc.) von mindestens 1mm ist vorgeschrieben.

D) Motor, Stromversorgung und Geschwindigkeitsregler

- 1) Motor = SRP 13D Speed25 (SR181-G525-00A)
- 2) Stromversorgung = 15 Volt / 3 Ampere getrennt für jede Spur
- 3) Regler = freigestellt
- 4) Handregleranschluss = Anschlussbuchsen für Ø4mm Bananenstecker

Anschluss-Schema nach internationaler oder deutscher Belegung

- | | |
|---|--|
| International Weiß (deutsche Belegung: Rot) | = Plus-Spannung (+) vom Trafo, |
| International Schwarz (deutsche Belegung: Gelb) | = Regler/Drücker-Abgriff zur Bahn, |
| International Rot (deutsche Belegung: Schwarz) | = Minus-Spannung (-) vom Trafo und zur Bahn. |

E) Verschiedenes

1) Austausch von Fahrzeugteilen

- a) Arbeiten am Fahrzeug sind in Qualifikation und Rennen nur während der laufenden Fahrzeit möglich.
- b) Bei Rennen können außer Karosserie und Motor alle Teile beliebig oft ersetzt werden.

2) **Bodenfreiheit**

Die Bodenfreiheit wird vor dem Wettbewerb auf einer ebenen Fläche gemessen. Während und nach dem Rennen darf das Fahrzeug, d.h. weder Karosserie, Fahrwerk oder Teile die ebene Fläche berühren. Schleift etwas auf der Bahn oder den Bahnstromleitern, muß das betroffene Fahrzeug sofort zur Fehlerbehebung an die Box (um Bahnbeschädigungen zu vermeiden und um weiter am Wettbewerb teilnehmen zu können).

3) **Räder**

Wenn das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche steht, müssen alle Reifen die Fläche berühren und wenn es nach vorne geschoben wird, müssen sich alle Räder drehen.

4) **Mindestgewicht**

Ist ein Fahrzeug genau auf Mindestgewicht gebaut, müssen fehlende Karosserie- oder sonstige Ausstattungsteile sofort wieder montiert werden.

5) **Reglement**

- a) Jede/r Teilnehmer/in hat dafür Sorge zu tragen, dass das Slotcar während der gesamten Veranstaltung reglementsconform ist. Neben der technischen Abnahme sind weitere Kontrollen während und nach dem Rennen möglich. Fahrzeuge, die nicht dem Reglement entsprechen, sind von der Teilnahme bzw. Wertung ausgeschlossen.
- b) Fragen zum Reglement sind bitte direkt an den Ansprechpartner des Veranstalters zu stellen.

F) Veranstalter

Grüne Hölle Michelstadt, Abteilung Slotcar der Modelleisenbahnfreunde Odenwaldkreis e.V., mit freundlicher Unterstützung der H+T Motor Racing GmbH (www.ht-autorennbahn.de).

Ansprechpartner: Ingo Porzel (ingo.porzel@t-online.de)